

Text und Fotos:
Ralf Dietrich

Engelsgleich

Angel Kite von Colours in Motion

Mike Delfar in irgendeine Drachenschubblende stecken zu wollen, wird schief gehen. Lenkdrachen? Ja klar! Vierleiner? Noch besser! Einleiner? Richtig gut! Mike ist Wettkampfpilot auf dem amerikanischen Kontinent – und das in allen Klassen. So gewann er bereits Titel bei den Lenkdrachen aber auch für die Konstruktion außergewöhnlicher Einleiner. Ein solcher Drache ist der Angel Kite, der Engels-Drache, mit dem er die Jury bei der AKA National Convention, dem Pendant zur Deutschen Meisterschaft, überzeugen konnte.

Die logische Fortführung dieser beispiellosen Karriere ist, wenn ein namhafter Drachenhersteller auf den Drachenbauer aufmerksam wird. Just dies ist hier geschehen, denn fortan hat die amerikanische Drachenschmiede Premier Mike unter Vertrag und den Angel Kite im Programm. In Deutschland wird dieser Drache über die Oldenburger Firma Colours in Motion vertrieben und in einem schlichten, schwarzen Transportsack gelie-

fert. Neugierig geworden? Dann noch einen Moment Geduld, denn bevor der Engel in sein himmlisches Element entlassen wird, muss er erst einmal die irdischen Herausforderungen in Form der Bauwerkung überstehen.

Inhaltsangabe

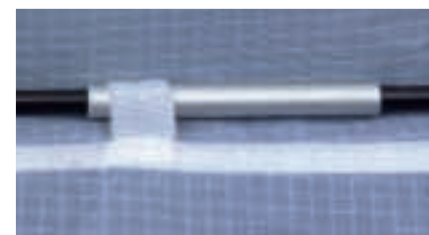
Öffnet man den Transportsack, fallen einen zunächst das weiße Segel und mehrere Stangen entgegen. Außerdem dabei: Ein spezieller Mittenverbinder, den man tunlichst nicht verlieren sollte, denn es handelt sich hierbei um eine Einzelanfertigung. Das Hauptsegel selbst wurde aus vier Segmenten zusammengesetzt: jeweils zwei für den später gewölbten Rumpf und nochmals zwei für die Flügel des Engels. Alle Segmente wurden sehr sauber mittels geschlossener Kappnaht aneinander gesetzt. Auf der Vorderseite der Flügel wurde ein Muster aus schwarzem Stoff appliziert. Während auf dem einen Flügel besagtes Muster lediglich aus Streifen besteht, wurden auf dem anderen komplette Segmente schwarz abgesetzt.

Schade, dass hierbei nicht das überschüssige Spinnaker von der Rückseite entfernt wurde. Als Verstärkung wurde handelsübliches Dacron eingesetzt, das an den richtigen Stellen platziert worden ist. Ebenfalls gut gefallen hat uns der Umstand, dass Premier das gesamte Segel mit Kantband versehen hat. Dies ist zum einen schön für die Optik, zum anderen ausgesprochen gut für die Haltbarkeit.

Bei den Stäben kommt ein Mix aus Kohlefaser und Glasfaser zum Einsatz. Der Mittenstab ist dabei zweigeteilt und besteht aus einem Kohlefaserrohr. Während das untere Ende des Stabs mittels Splittkappe und Gummi das Segel spannt, steckt das obere Ende in den schon eingangs erwähnten Spezialverbinder. In ihm werden die beiden langen Fiberglasstangen eingesteckt, die ihrerseits, durch Taschen geführt, die beiden Flügel in eine engelsgleiche Façon bringen. So gut auch die Lösung mit dem Mittelverbinder zu überzeugen weiß, so wenig begeistert sind wir von dem Umstand, dass die Fiberglasstäbe ohne Endkappe in die Flügeltasche eingesteckt wer-

den und an deren Ende unter Spannung blank in Dacrontaschen stecken. Haltbarkeit sieht sicherlich anders aus.

Selbiges Bild zeigt sich beim Spreizstab, der die beiden Flügel auf Abstand hält. Auch hier wurden die beiden Stabendkappen eingespart. Spendabler war Premier da beim vierten und letzten Spreizstab, der im Brustbereich des Drachens liegt. Hier wurde der dünne Fiberglasstab mit Endkappen versehen. Hat man einmal die Stäbe sortiert, geht der Aufbau des Drachens schnell und ohne Probleme von der Hand. Eine Aufbauanleitung liegt dem Packet nicht bei, sollte aber bei halbwegs



Der Mittelstab wurde der Packfreundlichkeit zu liebe gemufft

geübten Drachenfreunden auch nicht vonnöten sein. Und noch etwas ist erfreulich: Der Drache soll offenbar an einer Einpunkt-Waage geflogen werden – so muss man sich schon einmal keine Gedanken über die richtige Waageinstellung auf der Wiese machen.

FAKTEN

Name:	Angel Kite
Hersteller:	Colours in Motion
Kategorie:	Einleiner
Empfohlener Verkaufspreis:	119,- Euro
Windbereich:	1 – 2,5 Bft.
Maße:	159 x 285 cm
Ready-to-fly:	nein
Schnurempfehlung:	25 kg
Anfängertauglich:	ja

PRO & CONTRA

- ⊕ Tolles Flugbild
- ⊕ Großer Windbereich
- ⊕ einfaches Handling
- ⊖ Stabendkappen fehlen

Spezieller Mittenverbinder für spezielle Aufgaben

Himmlische Erscheinung

Apropos Wiese – entlassen wir nun den Angel Kite in seine himmlischen Gefilde und schauen, welchen Eindruck er am Himmel hinterlässt. Von Haus aus werden der Drache für einen Windbereich von 1 bis 2,5 Bft. und der Einsatz einer 25-Kilogramm-Schnur empfohlen. Die Sprache ist also von einem typischen Leichtwinddrachen. Diesen Umstand konnten wir in unseren Tests wiederfinden. Einfach die Drachenschnur an die Einpunkt-Waage geknotet, ein wenig Schnur gegeben und ab mit den Drachen in die Luft.

Hier entfaltet der Drache dann seinen ganz besonderen Reiz. Der Engel ist in der Tat eine himmlische Erscheinung. Das weiße Segel schimmert sanft vor blauen



Die Spreizstäbe stecken in stabilen Dacrontaschen

Himmel, während Gefährte Wind zart mit den Flügelspitzen spielt. Auch wenn das schwarz-weiße Segel am Boden vielleicht ein wenig fad wirken mag, in der Luft entwickelt der Drache eine ganz eigene Ästhetik. Egal von welchem Winkel aus man den Engel betrachtet, immer gestattet er ganz besondere Ein- und Ausblicke. Irgendwie hat man stets den Eindruck, dass dieser Drache für genau diese Stelle des Himmels und für genau diesen Augenblick bestimmt ist.

Durch die Einpunkt-Waage sucht sich der Angel Kite ganz von alleine den richtigen Anstellwinkel. Den Rest gibt das flexible Gestänge hinzu, das den Drachen auch bei unterschiedlichen Windbedingungen die richtige Wölbung gestattet. An dieser Stelle zeigt sich auch, dass Premier mit seinen Angaben ein wenig vorsichtig war. Mit einer stärkeren Schnur gewappnet, kann der Drache auch bei wesentlich höheren Windgeschwindigkeiten geflogen werden. Alles was passiert ist, dass sich die Flügel weiter nach hinten durchbiegen.

KONTAKT

Colours in Motion
An der Brücke 14,
25180 Rastede
Telefon: 044 02/982 21 70
Fax: 044 02/982 21 74
E-Mail: info@colours-in-motion.de
Internet: www.colours-in-motion.de
Bezug: direkt/Fachhandel

Wunschlos glücklich

Der Angel Kite weist kleine Schwächen bei der Bauausführung auf. Da in jeder heimischen Drachenkiste aber Stabendkappen vorzufinden sind, sollte dieser Umstand schnell abzustellen sein. Flugtechnisch gesehen lässt der Drache keine Wünsche offen, er ist schnell aufgebaut und noch schneller am Himmel. Dort angekommen, entfaltet er sich zu seiner ganzen Pracht; ein Drache, der engels-



Dem Spreizstab der Flügel fehlt leider die Stabendkappen

gleich, einfach an den Himmel gehört. Und mit einem Kaufpreis von 119,- Euro sollte auch die Haushaltskasse nicht zu sehr belastet werden. Alles in allem eine himmlische Erscheinung, die Colours in Motion da anbietet.



Der Angel Kite ist in der Tat eine himmlische Erscheinung